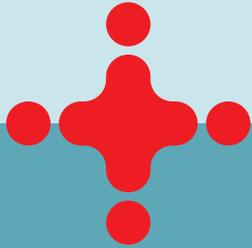


Gott sei Dank vor Ort



missio



CMO BERUFSBILDUNGSZENTRUM

Ausbildung und Perspektiven für Straßenmädchen

LAND
PROJEKTKATEGORIE
SUMME*
DAUER

Kenia/Diözese Nairobi
Bildung ermöglichen
35.000 Euro
1 Jahr

ZIELGRUPPE
ZIEL

- 65 Straßenmädchen im Alter von 14 bis 18 Jahren
- Gesellschaftliche Integration der Straßenmädchen
- Befähigung zu einem selbstbestimmten Leben durch berufliche Ausbildung
- 2-jährige Berufsausbildung in den Bereichen Hauswirtschaft, Catering, Schneiderei
- Unterbringung und Verpflegung im Heim
- psychologische Betreuung

MASSNAHMEN

Die Situation vor Ort

Etwa **200.000 Kinder leben auf den Straßen Nairobis**. Ihre Zahl steigt jährlich an. Viele Kinder sind Waisen, da ihre Eltern an AIDS verstorben sind. Andere sind von zuhause vor Armut, Gewalt und sexuellem Missbrauch geflohen. Um zu überleben, prostituieren sie sich häufig oder nehmen Drogen, um der harten Realität zu entkommen. Die Ansteckung mit HIV/Aids ist eine häufige Folge. Besonders die **Mädchen sind auf der Straße großen Gefahren ausgesetzt**. In dem nach dem verstorbenen Erzbischof Kardinal Otunga benannten **Ausbildungszentrum Cardinal Maurice Otunga Girls Empowerment Centre (CMO Centre)** in Nairobi finden diese Mädchen eine Anlaufstation.

Was unsere Projektpartner tun

Bereits seit 15 Jahren führen die Assumption Schwestern das Zentrum, in dem jährlich ca. 80 Mädchen zwischen 14 und 18 Jahren sowohl Schutz vor den Gefahren auf der Straße als auch ein Zuhause finden. Sie bekommen die Chance, sich durch eine **Berufsausbildung**, ein geordnetes Leben aufzubauen. Die Mädchen werden zwei Jahre lang in den Ausbildungsfächern Hauswirtschaft, Catering, Schneiderei, Stricken und Kochen unterrichtet. Zusätzlich zu den Kursen, die im Zentrum stattfinden, werden die Mädchen auch von umliegenden Hotels und Lodges im Bereich Gastronomie und Hotellerie ausgebildet. Auch Computerkurse sind Bestandteil der Ausbildung.



KENIA

Hauptstadt:	Nairobi
Fläche:	591.971 km ²
Einwohner:	48.462.000
BNE je Einwohner*:	\$ 1.380
HDI Index, Rang**:	146
Religion:	47% Protestanten, 23% Katholiken, 12% sonstige Christen, 11% Muslime, 2% indigene Religionen

*BNE = Bruttonettoeinkommen, **HDI (Human Development Index) = Messzahl für den Entwicklungsstand eines Landes (Komponenten: Lebenserwartung, Ausbildung und Kaufkraft)



Titelfotografie: Die Neuankömmlinge sind noch schüchtern und haben wenig Selbstvertrauen, während die Absolventinnen des Ausbildungsjahres 2018/19 (Bild links) selbstbewusst und gestärkt in die Zukunft blicken.

Um traumatische Erlebnisse zu verarbeiten und die richtigen Entscheidungen für ihr künftiges Leben treffen zu können, erhalten die Mädchen **psychologische Betreuung**. Die Schwestern legen großen Wert darauf, dass die Mädchen Verantwortung übernehmen. Sie kochen für sich selbst, versorgen den Küchengarten und kümmern sich um Hühner und Ziegen. Dies auch als Vorbereitung auf ihr späteres Leben. **Durch den Verkauf von genähter Kleidung und Strickwaren tragen die Mädchen zum Unterhalt des Zentrums bei.**

Großen Anklang finden seit der Abschaffung von Plastiktüten die selbstgenähten Taschen der Schneiderklasse.

Wie Sie helfen können

Seit Eröffnung des CMO Centres wurden 600 Mädchen gefördert. Die Schwestern haben ihnen die nötigen Lebenskompetenzen

vermittelt, um ein eigenständiges Leben führen zu können. **Viele von ihnen arbeiten in umliegenden Hotels und Büros oder haben ein eigenes kleines Geschäft eröffnet.** Alle Mädchen, die das Heim verlassen haben, führen ein geordnetes Leben und besuchen das Zentrum regelmäßig, um die dort lebenden Mädchen zu ermutigen, ihren Weg weiter zu gehen.

missio München unterstützt die Schwestern bereits seit vielen Jahren dabei, den oft traumatisierten Straßenmädchen aus ihrer ausgewogenen Situation zu helfen und ihnen eine hoffnungsvolle Zukunft zu ermöglichen.

65 Mädchen sollen im laufenden Jahr diese Chance bekommen und im Heim aufgenommen werden.

Die Kosten für Ausbildung und Unterkunft können die Schwestern jedoch nicht alleine decken und bitten missio München deshalb um **einen Zuschuss von 35.000 Euro.**

Mit Ihrem Beitrag können Sie den Mädchen **Starthilfe in eine bessere Zukunft** geben. **Dafür danken wir Ihnen sehr!**

„Wir bestärken die Mädchen darin, gute moralische Maßstäbe und Selbstbewusstsein zu entwickeln und so den Herausforderungen des Lebens gewachsen zu sein.“

Sr. Christine Munguti,
Leiterin des CMO Centres (bis August 2019)



STARTHILFE FÜR EINE BESSERE ZUKUNFT

Helfen Sie mit Ihrer Spende

und eröffnen Sie Zukunftsperspektiven.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

missio

**INTERNATIONALES
KATHOLISCHES MISSIONSWERK**

Ludwig Missionsverein KdöR

**Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne:
Katja Brodmann**

Pettenkoferstraße 26-28
DE - 80336 München
Tel. +49 (0)89 51 62-319
Fax +49 (0)89 51 62-350
k.brodmann@missio.de
www.missio.com

LIGA Bank München
IBAN DE96 7509 0300 0800 0800 04
BIC GENODEF1M05

